



An die
Bürgermeisterin der Gemeinde
Mettingen
Christina Rählmann
Markt 6-8

Vorsitzender:
Christian Völler
Neuenkirchener Str. 79
49497 Mettingen
Telefon: 05452/97243
Mobil : 0160/90152889
eMail: christian.voeller@cdu-mettingen.de

Mettingen, 04.12.2020

Antrag: Durchführung von Videoaufzeichnungen der öffentlichen Ausschuss- und Ratssitzungen und Bereitstellung dieser im Internet

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Rählmann,

zur Stärkung der Demokratie ist die Transparenz des politischen Handelns sehr wichtig und beginnt auf kommunaler Ebene. Hierbei bieten sich den interessierten Bürgerinnen und Bürgern verschiedene Zugänge, um die Arbeit nachzuverfolgen: Persönliche Teilnahme an öffentlichen Ausschuss- und Ratssitzungen, Einsicht der Sitzungsprotokolle über das Ratsinformationssystem und die Berichterstattung in der lokalen Presse oder in den sozialen Medien.

Aktuell sollte die persönliche Teilnahme aufgrund der Corona-Situation auf ein Minimum reduziert werden. Aber auch über die Corona-Zeit hinaus nehmen wir wahr, dass die persönliche Teilnahme an öffentlichen Sitzungen für viele Bürger aufgrund körperlicher Beeinträchtigungen und familiärer oder beruflicher Verpflichtungen nur wenig genutzt wird.

Wie wir gerade in der Corona-Zeit lernen, nehmen Bürger aber zunehmend online-angebotene Möglichkeiten zur direkten Teilnahme an Veranstaltungen oder Foren wahr. Aus Sicht der CDU-Fraktion sollten wir die Erkenntnisse dieser Sondersituation zum Anlaß nehmen, um auch die Transparenz der Mettinger Ratsarbeit neu zu denken: Eine niedrighschwellige, weitestgehend barrierefreie, ungekürzte und somit transparente politische Teilhabe würden Videoaufzeichnungen der Rats- und Ausschusssitzungen bieten, welche man beispielsweise im Livestream senden und zusätzlich für einige Tage auf der Internetseite der Gemeinde Mettingen bereitstellt kann. Eine Videoaufzeichnung bietet nicht nur Teilhabe für die oben genannten Gruppen. Insbesondere auch Jugendliche und junge Erwachsene kann dieses Angebot zur Teilnahme am politischen Geschehen anregen, da von diesen, die Informationsbereitstellung im Internet, bereits als selbstverständlich erachtet wird.



Die CDU-Fraktion stellt daher folgenden Antrag:

1. Klärung der datenschutzrechtlichen Fragen, insbesondere der zu beachtenden Persönlichkeitsrechte der Mandatsträger und Gäste der Sitzungen.
2. Prüfung der Optionen der technischen Umsetzung. Auch Kooperationen mit lokalen Medienpartnern sollten geprüft werden.
3. Erarbeitung eines konkreten Umsetzungsvorschlags bzw. -alternativen, inklusive Angaben der Umsetzungszeit und Kosten.

Für die Umsetzung wird ein Betrag von 8.000 € in den Haushalt 2021 eingestellt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Schwa'.